



# PMC - AKTUELL

Mitteilungsheft des Potsdamer Männerchores 1848 e.V.

Ausgabe - Nr. 93

Januar 2016

## THEMEN IN DIESER AUSGABE:

- 167. Gründungsfest - Nachlese
- Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt Krongut
- Unsere Weihnachtskonzerte
- Weihnachtskommers
- Einladung Fasching 2016
- Jubilare / Geburtstage
- Veranstaltungen



Was uns in das Herz gegeben,  
in dem Liede soll es leben.



*Wir wünschen allen Sangesbrüdern, fördernden Mitgliedern und ihren Familien ein gesundes neues und glückliches Jahr 2016.*

Anzeige



**HVT**


Das Versorgungstechnikpaket  
für Ihr Gebäude

**HVT Haus- und Versorgungstechnik GmbH**

Großbeerenstraße 139  
14482 Potsdam  
www.hvt-potsdam.de

Fon +49 331 7487 - 264  
Fax +49 331 7487 - 265  
info@hvt-potsdam.de

**Heizung | Lüftung | Sanitär | Elektroanlagen | Erneuerbare Energien**  
**Kundendienst | 24h Notdienst**

Ein Unternehmen der 



## 167. Gründungsfest - Nachlese

Das jährliche Chorleben nahm auch im Oktober seinen Lauf und bescherte den feierwilligen „Aktiven“ sowie natürlich auch den „Fördernden“ und Gästen wieder das alljährliche Gründungsfest des Chores im „Treffpunkt Freizeit“.

In diesem Jahr fand die Veranstaltung im Schein unserer neu restaurierten Chorfahne statt, die, in Begleitung des zweiten Banners, aufgestellt in der Mitte des Saals, der Veranstaltung einen extra traditionellen Charakter gaben.

Der Name „Gründungsfeier“ verlangt meiner Meinung nach auch unbedingt zu dieser Ausrichtung und so würde ich gerne diese jährliche Präsentation der Fahnen, gerade zu diesem Anlass, beibehalten. Der Chor hat eine lange Tradition, die gerade diese alten Reliquien symbolisieren und jedes Mitglied sollte sich voller Stolz damit identifizieren, ein Teil dieses lang bestehenden Klangkörpers zu sein und alles dafür tun um den Chor auch weiterhin zu erhalten.



Dazu erlaube ich mir weitere Anmerkungen in einem meiner nächsten Beiträge hier im Mitteilungsheft.

Achim Guthke hielt die Begrüßungsrede was uns alle insofern freute, da er beim letzten Chorfest wegen einer Krankheit nicht dabei sein konnte. Nach der offiziellen Begrüßung ging's nach der „Böhmschen“ Ordnung zum Essen. Ich denke alle sind satt geworden und die Auswahl war auch sehr reichlich.

Für den Gesangsteil des Chores, der leider erst nach dem Essen auf dem Ablaufplan vorgesehen war, hat unsere Chorleiterin drei sehr schöne, nicht so oft gesungene Lieder, neu einstudiert.

Ich persönlich war sehr angetan von dieser Idee da wir die alten „Gassenhauer“ des Chores schon zu oft durch Sommerfest und Chorfahrt gesungen haben. Über die Qualität müssen andere urteilen, vor dem Essen gesungen, wäre es sicher noch besser geworden.

Dann kam nochmal Achim Guthke dran. Mit einem interessanten Vortrag zu den beiden Bannern und der Restauration bekamen wir einen Einblick in den Ablauf dazu, von der Idee bis zur Realisation.

Zur Vollständigkeit für alle Nichtanwesenden. Die Restauratorin der Fahne war selbstverständlich zu diesem Anlass geladen und wurde natürlich mit einem offiziellem Dank und Blumen geehrt.

Für den weiteren unterhaltsamen Teil der Veranstaltung mit Musik und Tanz war eine Band engagiert. Auch hier differenzieren sich die Meinungen. Allen recht können es die Organisatoren sowieso nicht machen.

Für mein Geschmack eine sehr gute Lösung den „Live ist Live“. Der Sax-Spieler war einfach Klasse und unseren Sangesbruder Manfred Bergemann hielt es auch nicht auf dem Stuhl und zu Rosamunde gab es ein spontanen „Liveauftritt“.

Wie immer halfen die speziellen Getränke zur weiteren ausgelassenen Stimmung und die Party ging nach Mitternacht zu Ende.



Dank an alle Organisatoren und auch den Chormitgliedern die beim Auf – und Abbau geholfen haben.

Kai Linde









# Unsere Weihnachtskonzerte 2015

Ein hochklassischer Konzertsonntag

Danke, Dr. Isabella Karpinski für den ausgezeichneten musikalisch-wertvollen Bonbon zur Vorweihnachtszeit. Ich meine natürlich das große Weihnachtskonzert des Potsdamer Männerchors am 13. Dezember 2015 im Nikolaisaal Potsdam.

In feiner Harmonie eröffneten der Männerchor und das Landespolizeiorchester mit Händels „Tochter Zion“ das Programm. Die Männerkehlen ließen Beethovens „Heil'ge Nacht, o gieße du“ und „Die Himmel rühmen“ sowie die Volksweise „Maria durch ein Dornwald ging“ folgen.

Ute Beckert, die „locker vom Hocker“ die verbindenden Worte sprach, stellte ihre klare Sopranstimme im Cesar-Franck-Titel „Panis Angelicus“ zusammen mit dem Landespolizeiorchester dem Publikum vor. Das dankte mit tollem Beifall.

Während nun schon einige der älteren Gäste auf echte Weihnachtslieder warteten, sang der Männerchor mit Kraft und Hingabe nochmals klassische Kunstlieder, bevor zauberhaftes Flötenspiel von Solisten aus dem Polizeiorchester mit Sopranistin Ute Beckerts Gesang und dem Männerchor zu einer sehr hörenswerten „Weihnachtskantate“ wurde. Christian Friedl am Flügel gab sich Mühe, da mitzuhalten.

Die Musiker des Polizeiorchesters unter Leitung von Jürgen Bludowski zeigten mit der Filmmusik von Karel Svoboda des 1976 von CSSR- und DDR-Filmleuten produzierten Märchenfilm „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ ihr Können, wobei allerdings das Glockenspiel in einigen Takten hörlich etwas ins Hintertreffen geriet.

Am Nachmittag begeisterten die „Kleinen“ des Berliner Mädchenchors mit einem wunderschönen Märchenspiel die Zuschauer. Am Abend trat der Chor der älteren Mädchen auf. Alle Achtung! Was diese etwa 12- bis 16-jährigen stimmlich-diszipliniert unter der Leitung von Sabine Wüsthoff und Eleni Irakleous am Flügel boten, ließ jeden In-etwa-Musikverständigen den Hut ziehen.

Doch mancher fragte sich nach diesem elfsäztigen Chorwerk „A Ceremony Of Carols“ von Benjamin Britten, ob es komplett zur Gehör gebracht werden musste. Hätten nicht drei, vier Untertitel genügt, um Zeit für zwei oder drei deutsche Weihnachtslieder zu haben? Oder legt die seit 1986 bestehende renommierte Schule keinen Wert auf die Pflege deutschen Kulturgutes mehr.



Ich wäre geneigt, diesen unbestritten hochklassischen Konzertsonntag statt „Großes Weihnachtskonzert“ nun „Großes Konzert im Advent“ zu nennen.

Dazu passte, wie nicht anders bei Veranstaltungen des Potsdamer Männerchors gewohnt, die wiederum prachtvolle Dekoration und die musikalischen Darbietungen.

Das „Winterwunderland“ intonierten gemeinsam das Landespolizeiorchester und der Potsdamer Männerchor, und für die „Weiße Weihnacht“ sowie die „Petersburger Schlittenfahrt“ kamen die Mädchen aus Berlin hinzu.

Schließlich gab's gegen Schluss nicht nur ein, sondern DAS Weihnachtslied „Stille Nacht“, das uns 1818 der Dorfschullehrer und Organist Franz Xaver Gruber und der Hilfspfarrer Joseph Mohr aus dem Salzburger Land schenkten.

Natürlich sangen viele im Nikolausaal mit, ebenso wie bei der Zugabe „O du fröhliche“.

Der Potsdamer Männerchor lädt zum Frühlingskonzert am 22. Mai an gleicher Stelle um 18 Uhr ein, das Ronald Reuter mit Dr. Isabella Karpinski vorbereitet. Mit dabei werden die Potsdamer Vokalistin und aus Geltow der Frauenchor „Cantabella“ sein.

Text: Wolfgang Post

Bilder: Dajana Wolf - ditwölfchen-













## Eröffnung Weihnachtsmarkt Krongut

Am 28.11.2015 hatten wir unseren beinahe traditionellen Auftritt auf dem romantischen Weihnachtsmarkt "Krongut". Kalt und ungemütlich war es. Aber das lässt sich ja nun einmal nicht ändern.

Unserem Auftritt tat das keinen Abbruch. Gesungen wurden Lieder aus unserem Weihnachtsrepertoire.

Ein paar Zuschauer nahmen spontan die Möglichkeit wahr, mit ihren Kindern die Lieder mitzusingen. Vielleicht ist auch das Mitgliederwerbung für Sänger die in 20 Jahren zum Potsdamer Männerchor stoßen.

Glücklicherweise haben wir immer unser Technik-Team Achim Guthke und Sven Klampfer dabei, ohne die eine ordentliche Beschallung nicht denkbar wäre. Großen Dank gilt beiden für den Einsatz.

Die Moderation erledigte unser Hans-Georg Troschke zum wiederholtem Male im grossen Stil. Insgesamt muss man sagen, dass es ein gelungener Auftritt war, der mehr Zuschauer verdient hätte.

Nach unserem Auftritt gab es vom Veranstalter eine Tasse Glühwein.

Andreas Horn





Auch dieses Jahr sangen wir am 21.12.2015 für die Bewohner des Altenheimes "Potsdamer Bürgerstift" unter der Leitung von Ronald Reuter.

Mittlerweile ist es schon eine gute Tradition für uns, dort für eine willkommene Abwechslung zu sorgen.

Gesungen wurden Lieder wie u.a. "Alle Jahre wieder", "Kling, Glöckchen, klingelingeling", "Süßer die Glocken nie klingen" und andere mehr. Man sah den Heimbewohner die Freude regelrecht an.

Hans-Georg Troschke moderierte unser Programm mit ein paar netten Geschichten zur Weihnachtszeit. Zum Abschluss sangen wir mit den Senioren noch Weihnachtslieder.

Als Dank an die Sänger gab es im Anschluss leckeren Matjessalat und Brötchen. Leider haben wir von diesem Auftritt kein Foto.

Es ist schön, dass wir solche Auftritte, die früher häufiger waren, immer noch machen und das viele Sänger da mitmachen.

Andreas Horn

---

## Das neue Jahr

**Das neue Jahr ist angekommen,  
Haben wir uns vorgenommen,  
Euch zu wünschen in der Zeit  
Glück und Fried und Einigkeit.  
Soviel Tröpflein in dem Regen,  
Soviel Glück und soviel Segen  
Soll Euch Gott der Höchste, geben.  
Glückseliges neus Jahr!**

**Zwischen dem Alten  
zwischen dem Neuen,  
hier uns zu freuen,  
schenkt uns das Glück.  
Und das Vergangene  
heißt mit Vertrauen  
vorwärts zu schauen,  
schaun zurück.**

Johann Wolfgang von Goethe (1749 - 1832)

---

## Weihnachtskommers 2015

Am 2. Weihnachtsfeiertag gab sich der Potsdamer Männerchor noch einmal zum traditionellen Weihnachtskommers zum Jahresende ein Stelldichein. Und es kamen wieder viele Sänger, Fördernde und Angehörige.

Stimmlich ausgewogen wurden einige Weihnachtslieder unter der Leitung unseres Ronald Reuter gesungen.

Mittlerweile auch traditionell sangen die anwesenden Frauen einige Weihnachtslieder. Begleitet wurden die Frauen auf dem Akkordeon durch unseren Paul Isenmann.

So kann Chorleben richtig schön sein. Das sollte auch weiterhin sofort geführt werden.

Dank gilt unserer Chorleitung für die gute Organisation, insbesondere Achim Böhme für den traditionellen Imbiss.



Andreas Horn





# Lebensweisheiten

gesammelt von Gunther Kähling

Wer morgens trinkt und abends singt,  
der richtet sich zugrund;  
wer abends trinkt und morgens singt,  
lebt lange und gesund.

Zum Leben zwei, zum Trinken drei;  
zum Singen mehr als vier, das lob ich mir!

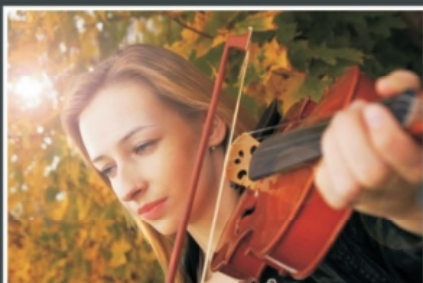
Immer trinken ohne Singen, schläfert nur den Trinker ein;  
soll das Bier uns Freude bringen, muss dabei gesungen werden.



Anzeige

Fotografie · Bildbearbeitung · Gestaltung · Satz

*dit Wölfchen*  
FOTO & LAYOUT



Dit Wölfchen - Foto & Layout · Inh.: Dajana Wolf · Tel: 0151 - 68 122 152 · E-Mail: mail@ditwoelfchen.de

[www.ditwoelfchen.de](http://www.ditwoelfchen.de)

## Fasching im PMC 1848 e.V.

Am 06.02.2016 heißt es wieder - Helau im ganzen Saal. Chor - Fasching ist angesagt.

Einer der vielen Höhepunkte in unserem Vereinsleben. Dazu laufen schon seit einiger Zeit viele Vorbereitungen.



Dieses Jahr lautet das Motto:

### **Der wilde Westen**

Ich kann euch schon jetzt versprechen, dass es einige Attraktion und Darbietungen, Musik und Tanz gibt.

Lasst Euch überraschen.

**Das solltet ihr euch nicht entgehen lassen.**

Alle aktiven und fördernden Mitglieder sind recht herzlich eingeladen. Und bringt eure Freunde und Verwandte mit. Kartenvorkauf demnächst in den Chorproben.

Andreas Horn





# ELKOM-PLAN

WWW.ELKOM-PLAN.DE • INFO@ELKOM-PLAN.DE

Professionelle Dienstleistungen für Klein- und Mittelständische Unternehmen im Bereich IT-Netzwerke, Dokumentenmanagement, Sachverständigen-Software und Internet

Garnstr. 14, 14482 Potsdam,  
Tel.: 0331 / 231800-0, Fax: 0331 / 231800-11



## E. KRÜGER & Co. Straßen- u. Tiefbau GmbH

- Steinstraßenbau
- dekorative Pflasterarbeiten
- Fertigteilschächte aller Art
- Grünanlagen

seit 1894  
in  
Potsdam

☎ 62 51 66 Fax 62 51 68  
Ahornstraße 28 - 32 · Haus 55  
14482 Potsdam



*Wiener*  
RESTAURANT & CAFE

Ihr neues zweites Zuhause

täglich ab 8:00 geöffnet  
Frühstück bis 14:00  
Lunch ab 11:30  
Dinner ab 18:00



www.wiener-potsdam.de  
Luisenplatz 4  
Tel.: 0331 - 60149904

## G&G Servicegesellschaft

Haus- und Gartenservice  
**0331-95 12 596**  
www.gg-servicegesellschaft.de

G & G Servicegesellschaft  
Torsten Guthke  
Schloßstraße 10 ; 14467 Potsdam  
Tel.: 0331 - 951 25 96 / Fax. 0331 - 951 25 98  
eMail: info@gg-servicegesellschaft.de

## SANITÄTSHAUS KNIESCHE



### Stammhaus:

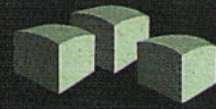
Friedrich-Ebert-Straße 25/26  
im Holländischen Viertel  
14467 Potsdam

Tel. (0331) 28 06 50  
Fax (0331) 280 65 30

### Filiale in Falkensee:

Hansastraße 6 • 14612 Falkensee  
Tel. (03322) 24 36 41

Helpfen ist unser Handwerk

**STOLTE****STRASSEN- UND TIEFBAU GmbH****Peter Stolte**

Geschäftsführer

August-Bebel-Str. 83  
14482 Potsdam-Babelsbergwww.stolte-strassenbau.de  
stolte@stolte-strassenbau.deTel.: 0331/ 70 84 17  
Fax: 0331/ 740 40 17  
Funk: 0171 851 37 35

Getränkfachgrosshandel  
seit 1875

**Kamphenkel GmbH & Co. Vertriebs KG**  
Wolframstraße 95-96 · 12105 Berlin (Tempelhof)  
Telefon: +49 (30) 757 55 3 · Fax: +49 (30) 757 55 425

Internet: [www.getraenke-kamphenkel.de](http://www.getraenke-kamphenkel.de)  
eMail: [info@getraenke-kamphenkel.de](mailto:info@getraenke-kamphenkel.de)

**Thomas Roigk****Steuerberater**Hortensienstraße 2  
14513 TeltowTel. 03328/30 97 70  
Fax 03328/30 97 72  
[roigk-stb@freenet.de](mailto:roigk-stb@freenet.de)**DRUCKEREI STEFFEN***Tradition seit 1722**Friedrich-Ebert-Straße 74**14469 Potsdam**Telefon: 0331 - 29 35 01**Fax: 0331 - 6 26 47 69**e-Mail: [info@steffendruck-potsdam.de](mailto:info@steffendruck-potsdam.de)**[www.steffendruck-potsdam.de](http://www.steffendruck-potsdam.de)***OFFSETDRUCK ■ BUCHDRUCK ■ DIGITALDRUCK**





seit 1988

# bernd krüger

Tief-, Straßen- und Rohr-  
leitungsbau GmbH & Co.KG

Stahnsdorfer Damm 77 / Haus 5  
14532 Kleinmachnow  
Tel.: 033203 - 79 789  
Fax: 033203 - 79 781  
Mobil: 0172 - 309 36 07  
E-Mail: [info@bernd-krueger-tiefbau.de](mailto:info@bernd-krueger-tiefbau.de)

# Kanzlei Wulsten

---

## Rechtsanwälte & Insolvenzverwalter

Zivilrecht - Arbeitsrecht - Mietrecht - Steuerrecht  
Insolvenzrecht - Handels- und Gesellschaftsrecht

Rudolf-Breitscheid-Straße 33, 14482 Potsdam, Telefon: 0331/ 62 01 30

E-Mail: [info@kanzlei-wulsten.de](mailto:info@kanzlei-wulsten.de)  
[www.kanzlei-wulsten.de](http://www.kanzlei-wulsten.de)



Potsdamer  
**REX PILS**  
Unser königliches Bier.  




SEIT 1872  
**Berliner Kindl**  
*Jubiläums*  
PILSENER

## Geburtstage Januar - März 2016



**Horst Heiling**  
85 Jahre



**Paul Isenmann**  
80 Jahre



**Manfred Bergemann**  
80 Jahre

### Januar

01.01.16	Horst Heiling	1. Bass	85 Jahre
03.01.16	Ulrich Menzel	1. Tenor	74 Jahre
06.01.16	Richard Niedermeier	fördernd	85 Jahre
07.01.16	Norbert Schüler	1. Tenor	66 Jahre
08.01.16	Peter Rückewold	fördernd	61 Jahre
08.01.16	Jens Uhlig	fördernd	53 Jahre
11.01.16	Helga Schäfer	fördernd	80 Jahre
11.01.16	Rudolf Wilhelm	fördernd	76 Jahre
13.01.16	Paul Isenmann	2. Tenor	80 Jahre
14.01.16	Gerhard Bugge	fördernd	76 Jahre
15.01.16	Gunther Kähling	1. Bass	81 Jahre
16.01.16	Thomas Wulsten	fördernd	43 Jahre
17.01.16	Michael Temel	1. Tenor	54 Jahre
17.01.16	Peter Brünsing	fördernd	72 Jahre
20.01.16	Alfred Raether	1. Tenor	89 Jahre
25.01.16	Gerhard Ruppel	fördernd	87 Jahre
26.01.16	Jürgen Pilz	1. Tenor	61 Jahre
27.01.16	Gerd Blumenstein	fördernd	82 Jahre
28.01.16	Olrik Schnabel	fördernd	50 Jahre
28.01.16	Horst Fritzsche	fördernd	69 Jahre
29.01.16	Peter Böhmert	2. Bass	63 Jahre
31.01.16	Manfred Bergemann	2. Tenor	80 Jahre

### Februar

01.02.16	Wolfgang Nofftz	fördernd	74 Jahre
01.02.16	Andreas Huhn	fördernd	54 Jahre
02.02.16	Manfred Schulze	fördernd	79 Jahre
03.02.16	Ramon Preuß	fördernd	79 Jahre
05.02.16	Dietrich Dingler	fördernd	81 Jahre
06.02.16	Günter Schulze	1. Bass	81 Jahre
06.02.16	Thomas Roigk	1. Tenor	54 Jahre
07.02.16	Sven Werwein	2. Tenor	51 Jahre
10.02.16	Wolfgang Paul	2. Bass	74 Jahre
11.02.16	Horst Glowatzki	2. Tenor	77 Jahre
11.02.16	Eberhard Döring	1. Tenor	77 Jahre
13.02.16	Horst Gärtner	2. Bass	75 Jahre
18.02.16	Günter Gabor	2. Tenor	77 Jahre
18.02.16	Armin Klocke	fördernd	73 Jahre
25.02.16	Herbert Pohl	1. Bass	83 Jahre

### März

03.03.16	Friedrich Nickel	fördernd	89 Jahre
04.03.16	Klaus Etlich	1. Tenor	83 Jahre
04.03.16	Lutz Poppe	fördernd	54 Jahre



## Geburtstage März 2016

### März

06.03.16	Josef Soppa	I.Tenor	82 Jahre
08.03.16	Heinz Bangemann	fördernd	64 Jahre
08.03.16	Wolfgang Arndt	fördernd	73 Jahre
10.03.16	Gabriele Thomas	fördernd	62 Jahre
14.03.16	Ronald Reuter,	Ehrenchorleiter	77 Jahre
15.03.16	Wolf v.Winterfeld	2.Bass	71 Jahre
21.03.16	Hans-Joachim Huhn	fördernd	88 Jahre
22.03.16	Hans-Joachim Bernet	fördernd	77 Jahre
26.03.16	Inge Gohlke-Dietze	fördernd	80 Jahre
26.03.16	Hans-Jürgen Wolf	2.Bass	78 Jahre
27.03.16	Heinz Bürge	fördernd	88 Jahre



## Die Jubilare des PMC im ersten Quartal 2016

**50 Jahre**

**Klaus Etlich**

Aufnahme: 01.01.1966

**45 Jahre**

**Hans-Jürgen Dressler**

Aufnahme: 28.03.1971

**35 Jahre**

**Mario Dischun**

Aufnahme: 01.01.1981

**15 Jahre**

**Andreas Huhn**

Aufnahme: 04.01.2001

---

**Neujahrs-Sonnenschein  
wird das Jahr fruchtbar sein.**

Bauernweisheit

---

# Termine und Veranstaltungen

06.02.2016	PMC-Fasching im Treffpunkt Freizeit
08.04.2016	PMC-Jahreshauptversammlung
22.05.2016	PMC-Frühlingskonzert
26.08.2016	PMC-Sommerfest
18.09.2016	Konzert im Grünen (Pfungstberg)
01.10.2016	PMC-Herbstkonzert
07.-09.10.2016	PMC-Sängerfahrt
05.11.2016	168. Gründungsfest des PMC 1848 e.V.
11.12.2016	PMC-Weihnachtskonzert
26.12.2016	Weihnachtskommers

---

---

**Die vornehmste Pflicht jedes Mitgliedes ist,  
neue Mitglieder zu werben!**

---

**Übungsstunden des Potsdamer Männerchores 1848 e.V.**

Jeden Montag um 19.30 Uhr im Probenraum des Nikolaisaales,  
Wilhelm-Staab-Straße 9 oder Eingang Yorckstraße 11.

Postanschrift: Potsdamer Männerchor 1848 e.V. c/o Dieter Lehmann, Wilhelm-Staab-Str. 3, 14467 Potsdam

**Internet-Adresse: [www.potsdamer-maennerchor.de](http://www.potsdamer-maennerchor.de)**

Bankkonto: Berliner Volksbank, Kto.Nr. 179 821 6011, BLZ 100 900 00  
IBAN: DE43 1009 0000 1798 2160 11, BIC: BEVODEBB

Wir bedanken uns bei allen Inserenten, die hiermit beigetragen haben, das Mitteilungsheft zu finanzieren  
und bitten alle Leser, diese Firmen bei Ihrer Auftragserteilung bevorzugt zu berücksichtigen.

Alle Rechte beim Potsdamer Männerchor 1848 e.V. ;Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.

Redaktion: Andreas Horn, Garnstraße 14; 14482 Potsdam,

Tel. (0331) 231 800-0; E-Mail: [ahorn@elkom-plan.de](mailto:ahorn@elkom-plan.de)

Druck: Druckerei Steffen, Potsdam

**Das nächste Mitteilungsheft erscheint im April 2016**